

RFID in der Automobilindustrie -

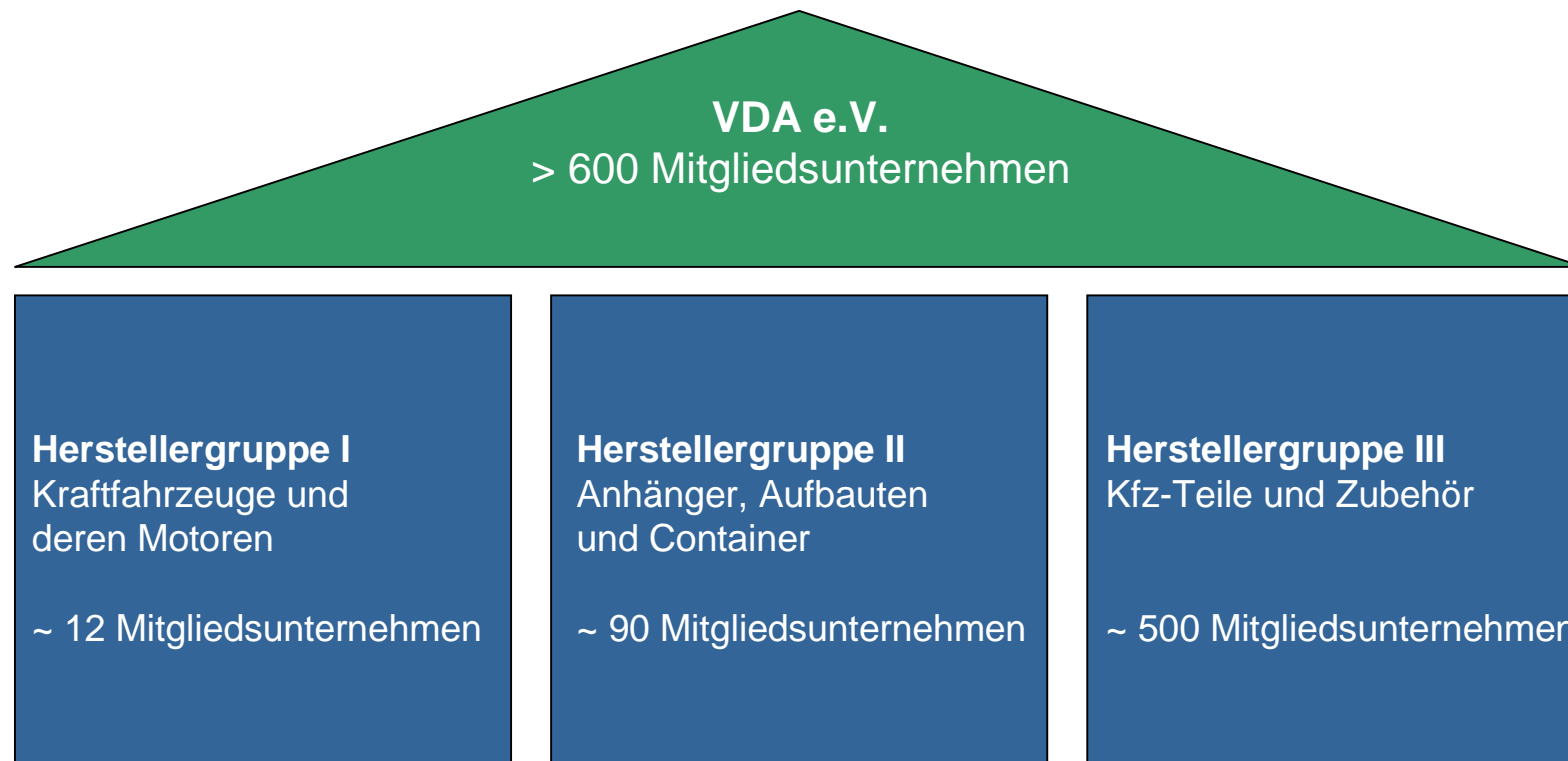
Standardisierung zur Optimierung logistischer Prozesse

**Verband der Automobilindustrie (VDA)
Peter Kreuzer**

- 1. Der Verband der Automobilindustrie**
- 2. Aktivitäten im Bereich Logistik**
- 3. Standardisierung und RFID**
- 4. Aktuelles**

1. Verband der Automobilindustrie

- gegründet 1901 in Eisenach als „Verein Deutscher Motorfahrzeug-Industrieller“
- Veranstalter der IAA-PKW und IAA-Nutzfahrzeuge



2. VDA - Referat Logistik

Ständige Fachgremien und Projektgruppen zu:

- Behälterstandardisierung
- Kommunikations- und Informationstechnologie

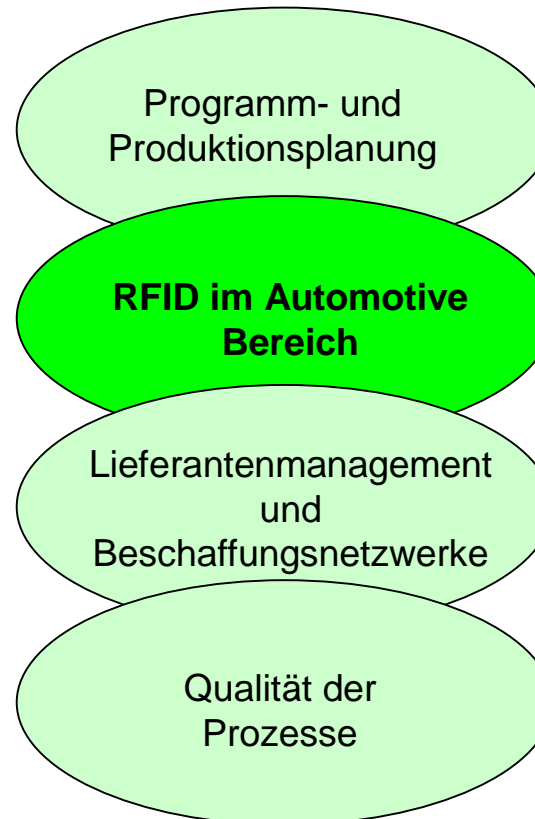
Projektgruppen zu:

- Logistikprozessen
- RFID
- Abrechnungsfragen

Informationsveranstaltungen:

- VDA Logistikkongreß
- VDA Praxisforum
- Erfahrungsaustausch zu verschiedenen Themen

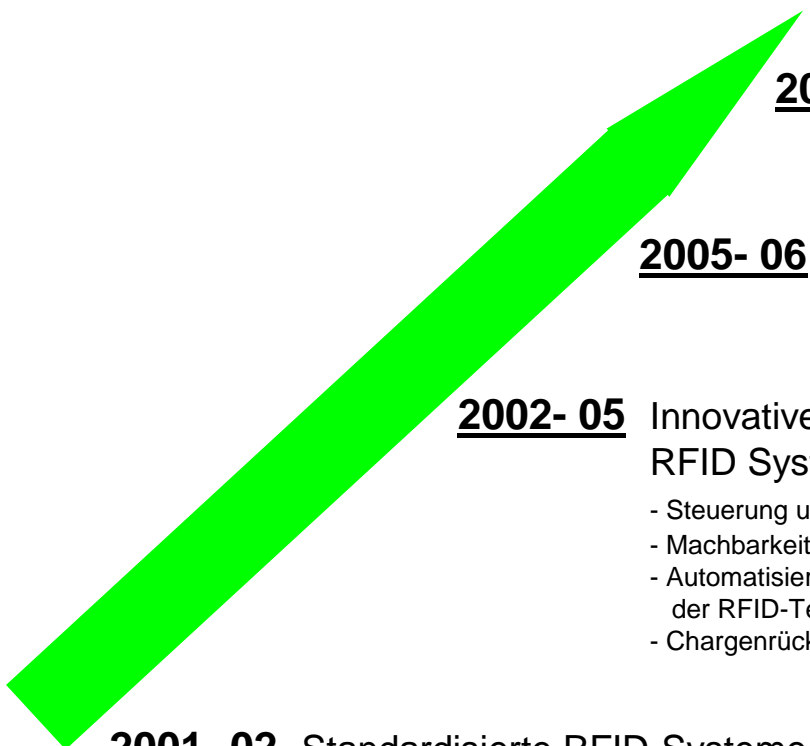
Strategische Aufgabenfelder:



mit Schwerpunkt „Standardisierung“

3. Aktivitäten im Bereich RFID (2002-2008)

Grundsätze - Machbarkeit - Realisierungen



2006- 08 RFID-Projekte in Themenbereichen:
- Fahrzeugdistribution
- Einzelteil-, Baugruppenkennzeichnung

2005- 06 RFID im Behältermanagement der Supply Chain
Empfehlung VDA 5501, 11/2006

2002- 05 Innovative und standardisierte Anwendungen von
RFID Systemen in der Automobilindustrie „ISAR“
- Steuerung und automatische Kontrolle der Sendungszusammenstellung
- Machbarkeit der Erfassung von mit passiven Transpondern bestückten KLT im Pulk
- Automatisierte Erfassung und Übertragung von Produkt- bzw. Behälter-Daten mittels
der RFID-Technologie im CKD-Bereich
- Chargenrückverfolgbarkeit am Beispiel eines Sitzherstellers

2001- 02 Standardisierte RFID-Systeme in der Automobil-Industrie in Zusammenarbeit mit dem
Institut f. Fördertechnik, Prof. Roos, Uni Stuttgart und VDA AK BS

Standardisierung der RFID-Technologie für die Automobilindustrie:

- **VDA-Empfehlung 5501** “ RFID im Behältermanagement der Supply Chain” (11/2006)

- **VDA Empfehlung 5510** „RFID zur Verfolgung von Teilen und Baugruppen
in der Automobilindustrie“ (11/2008)

 in enger Zusammenarbeit mit Projekt „ LAENDmarkS“

- **VDA-Empfehlung 5520** „Standardisierung von Fahrzeug-Versandinformationen
für den RFID-Einsatz“ (08/2008)

Vorteile für die Automobilindustrie durch RFID in Logistik und Teile-Verfolgung:

- **Optimierung von Logistikprozessen:**
- **Materialversorgung**
- **Fertigprodukt-Distribution**

durch:

- **Bereitstellung von Produktdaten (z.B VIN, Materialnummer)**
- **Verfügbarkeit von Transportinformationen (Ort, Zeit)**
- **Verfügbarkeit von Umgebungsinformationen (Temperatur)**
- **Sendungs-/ Produktverfolgung**
- **Fälschungssicherung (Ersatzteilgeschäft/ After Market)**

Aktuelle RFID-Aktivitäten im bzw. mit VDA:

- VDA-Empfehlungen als Basis der Arbeit bei Odette Int. auf europäischer Ebene
- Einsatz der RFID-Technologie in den VDA-Kleinladungsträgern (VDA-KLT)
- Projekt: “Neuer Standard für Großladungsträger aus Kunststoff “
 - Möglichkeit für RFID-Einsatz werden in der Planungsphase geprüft

Vielen Dank für

Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

**Verband der Automobilindustrie
Peter Kreuzer – Referent Logistik
60325 Frankfurt Westendstr. 61
kreuzer@vda.de**